

American Battle Monuments Commission

19.05.2016 - 13:02 Uhr

Neues Buch erzählt detailliert die wahre Geschichte japanisch-amerikanischer Brüder, die im Zweiten Weltkrieg Soldaten waren, während die Familie zwangsinterniert wurde

Virginia (ots/PRNewswire) -

Das neu erschienene Sachbuch "When the Akimotos Went to War: An Untold Story of Family, Patriotism and Sacrifice during World War II," (Die Akimotos ziehen in den Krieg: Die unglaubliche Geschichte einer Familie, von Patriotismus und Opfer im Zweiten Weltkrieg) erzählt die Geschichte der drei japanisch-amerikanischen Brüder Victor, Johnny und Ted Akimoto, die sich freiwillig zum Militärdienst meldeten, die weil die Mitglieder ihrer Familie zwangsinterniert wurden. Trotz der im ganzen Land verbreiteten Furcht vor den "Nisei" - der ersten Generation japanischer Kinder, die in den USA geboren und somit US-Staatsbürger waren - gelobten die Brüder Akimoto dem Militär Treue und Mut, um zu beweisen, dass Amerikaner zu sein nichts mit der Ethnie zu tun hat.

Die interaktive Multimedia-Pressemitteilung finden Sie hier:

<http://www.multivu.com/players/English/7529552-abmc-akimotos-wwii-book/>

Die Stimmen dieser drei Brüder sind durch die Nutzung von Fotografien, Briefen und Originaldokumenten im gesamten Buch zu spüren. "Eines der Dinge, über die wir uns einig waren: dass keiner von uns den Tod im geringsten fürchtete und wenn es Gottes Wille sein sollte, dass wir unser Leben für unser Vaterland geben, wollen wir, dass ihr stolz seid und nicht trauert. Denn dies ist die großartigste Aufgabe, für die ein Mann sein Leben geben kann, da wir auf Seiten Gottes kämpfen", schrieb Victor in einem Brief an seine Eltern über ein Gespräch zwischen ihm und Johnny. Von der Ausbildung in den USA zum Kampf in Europa dienten die Brüder Akimoto mit Stolz und in der Hoffnung, die öffentliche Wahrnehmung von US-Japanern zu beeinflussen. Doch letztlich kehren nicht alle Brüder aus dem Krieg zurück, ein Beleg, dass Geschosse und Krankheiten ihre Opfer ohne Unterschied fordern.

Autor Matthew Elms, Lehrer an einer Mittelschule, schrieb dieses Buch im Rahmen des Fortbildungsprogrammes für Lehrer unter dem Titel Understanding Sacrifice (<http://www.abmceducation.org/>) (Opferbereitschaft verstehen), das von American Battle Monuments Commission, National History Day® und dem Roy Rosenzweig Center for History and New Media an der George Mason University ins Leben gerufen wurde.

"When the Akimotos Went to War blättert Seiten der Geschichte auf und ermöglicht den Lesern eine Einsicht in die menschliche Seite des Krieges, die aus Sicht einer Einzelfamilie erzählt wird", sagt Matthew Elms. "Die Geschichte der Familie Akimoto kann uns allen eine Lehrstunde über Leben und Tod sein."

Matthew Elms entdeckte bei seinen Recherchen Teile der Geschichte der Familie Akimoto, die der Familie selbst noch nicht bekannt waren, darunter Details über Victors Zeit in einem deutschen Kriegsgefangenenlager.

Das Buch ist beim Government Printing Office zu erwerben (<https://bookstore.gpo.gov/products/sku/052-088-00001-1?ctid=>) und eine kostenlose PDF-Version des Buches (http://abmceducation.org/sites/default/files/AkimotosBook_508v2.pdf) kann bei ABMCEducation.org heruntergeladen werden.

Kontakt:

Sarah Herrmann 703-696-6896 oder herrmanns@abmc.gov

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100057948/100788174> abgerufen werden.